



SAG'S MULTI! 19/20 – der mehrsprachige Redewettbewerb startet

Seit 2009 heißt es „Bühne frei“ für internationale Jugendliche, ihre Mehrsprachigkeit, ihre Gedanken

Wien, 22.10. 2019 - Zum 11. Mal lädt der Verein Wirtschaft für Integration (VWFI) zum Wettbewerb „SAG'S MULTI!“ (www.sagsmulti.at). SchülerInnen ab der 7. Schulstufe sind eingeladen mehrsprachig ihre Gedanken vor Publikum auszubreiten. Bis zum 11. November 12 Uhr können TeilnehmerInnen über ihre Schulen nominiert werden.

Bei diesem Redewettbewerb müssen die TeilnehmerInnen zwischen Deutsch und ihrer Erstmuttersprache wechseln, oder zwischen Deutsch und einer erlernten Fremdsprache. In drei – nach Schulstufen gegliederten – Kategorien werden die Reden bewertet.

Erstmals ist die Raiffeisen Bank International Hauptsponsor, als Co-Sponsor ist LUKOIL an Bord, die Industriellenvereinigung, McDonald's, Der Mann, Ottakringer und der österreichische Städtebund sind gemeinsam mit der Stadt Wien und der Bildungsdirektion Wien weitere Partner in der Verwirklichung.

Organisatorisch setzt der VWFI gemeinsam mit dem Verein EDUCULT – Denken und Handeln in Kultur und Bildung den Redewettbewerb um.

Im vergangenen Schuljahr waren 51 Sprachen in der Kombination mit Deutsch zu hören. 580 SchülerInnen aus ganz Österreich waren dazu von ihren Schulen nominiert worden.

Zwtl.: Nominierungsphase, Vorrunde, Regionalrunde, Finalrunde

Bis 11. November 12 Uhr läuft die Nominierungsphase für den diesjährigen 11. Durchgang von SAG'S MULTI! auf www.sagsmulti.at – TeilnehmerInnen werden über ihre Schule und engagierte LehrerInnen nominiert.

Die TeilnehmerInnen aus Wiener Schulen müssen sich Ende November in einer Vorrunde der Jury stellen, um sich in der Regionalrunde ab Jänner 2020 vor Publikum und Jury bewähren zu können. In der Regionalrunde treten sie gemeinsam mit den TeilnehmerInnen aus den anderen Bundesländern vor Publikum und Jury in Schulen in Wien, Graz und Innsbruck an.

Die Siegerinnen aus der Regionalrunde stellen sich mit einer neuen Rede in der Finalrunde der Jury.

Am 15. Juni 2020 werden im Rathaus Wien in einer feierlichen Abschlussveranstaltung die 18 PreisträgerInnen bekannt gegeben.

Als Preis gibt es eine Gruppenreise der Ausgezeichneten am Ende der Sommerferien von 31. August 2020 bis 4. September 2020. Das Ziel der Reise wird am 15. Juni bekanntgegeben. Bisherige Preisträger Reisen führten u.a. nach Istanbul, Moskau, Berlin, Prag, Hamburg oder Andalusien.

Zwtl.: Die Themen „SAG’S MULTI!“ 2019/20

Aus sechs Themen können die TeilnehmerInnen in diesem Jahr wählen und dazu ihre Gedanken präsentieren.

Leitthema:

Wer bin ich, wenn ich niemand sein muss?

Unterthemen:

- **Wegschauen verboten – Weiterdenken erlaubt**
- **Unique - Jede Geschichte zählt**
- **Gekommen, ankommen, bleiben?**
- **Widerstand – Brauchen wir HeldInnen?**
- **Flugmodus ein – Realität an**

Alle Themen werden gleichwertig behandelt.

Zwtl.: Mehrsprachigkeit – Kinder aus zugewanderten Familien demonstrieren Internationalität

Seit 2009 macht SAG’MULTI! besonders die Talente von jungen Menschen die aus zugewanderten Familien stammen sichtbar. Unabhängig von ihrem Geburtsort, ihrer Nationalität, ihrer religiösen und kulturellen Prägung beziehen diese jungen Menschen im gemeinsamen rhetorischen Wettstreit Position.

3/4 der TeilnehmerInnen traten im vergangenen Schuljahr mit ihrer Erstsprache an. Unter den 25% die mit einer erlernten Fremdsprache antreten hat jeder zweite eine andere Muttersprache als Deutsch.

Die breite Palette reichte von Arabisch, Chinesisch, Italienisch, Pashto, Sorani bis zu Urdu oder Vlachisch.

Zwtl.: SAG’S MULTI – die Einladung eine starke Generation zu erleben

Die Veranstaltungen der Regionalrunde und der Finalrunde finden in Schulen statt und sind öffentlich zugänglich. Infos auf www.sagsmulti.at

Über 100 Videos gibt es mittlerweile auf Youtube zu SAG’S MULTI!.

Zwtl.: Wertschätzung durch Bundespräsident Alexander Van der Bellen „Ihr seid EINE Generation, Österreich braucht Eure Vielfalt“

In den vergangenen beiden Jahren hat Bundespräsident Alexander Van der Bellen in einer Videobotschaft den TeilnehmerInnen und PreisträgerInnen gratuliert.

<https://youtu.be/9P3KnGtDsNY> Er hat die jungen Menschen besonders ermutigt, z.B. 2018 mit folgenden Worten:

„Viele von euch stammen aus Familien die nach Österreich zugewandert sind. Manche sind schon länger in Österreich, vielleicht schon hier geboren, manche sind erst seit kurzem hier. Gemeinsam mit allen anderen, deren familiäre Wurzeln hier in Österreich liegen seid ihr aber eine Generation. Und so, wie ihr in den Klassenzimmern gemeinsam Eure Erfahrungen macht, braucht Österreich auch Eure Vielfalt, Euer Miteinander in dieser Offenheit.

Nehmt diese Erfahrung des mehrsprachigen Redewettbewerbs mit in Euer Leben.

Haltet Augen und Ohren offen. Macht euch Gedanken.

Schätzt den Wert des Dialogs. Stärkt euren Widerstand gegenüber den einfachen Antworten. Das Leben ist nicht schwarz-weiß.“

Zwtl.: „SAG’S MULTI!“ im Rückblick – Zahlen und Entwicklung

In den zehn Durchgängen seit 2009 wurden insgesamt 5499 Reden gehalten.

4174 TeilnehmerInnen hat es bei „SAG’S MULTI!“ in zehn Durchgängen gegeben.

88 Sprachen wurden seit 2009 inklusive Deutsch verwendet. Über 30.000 SchülerInnen haben bei den Regional- und Finalrunden an 137 Tagen bis jetzt diesen Wettbewerb der Mehrsprachigkeit als Zuhörer in Schulen verfolgt

1. Durchgang 2009/2010 – 114 TeilnehmerInnen, 36 Sprachen – TeilnehmerInnen nur aus Wien, zugelassen nur SchülerInnen deren Erstsprache Muttersprache nicht Deutsch ist.
2. Durchgang 2010/2011 – 206 TeilnehmerInnen, 40 Sprachen
3. Durchgang 2011/2012 – 301 TeilnehmerInnen, 35 Sprachen (erstmalig TN aus Bundesländern)
4. Durchgang 2012/2013 – 406 TeilnehmerInnen, 45 Sprachen (erstmalig Regionallrunde im Bundesland)
5. Durchgang 2013/2014 – 407 TeilnehmerInnen, 39 Sprachen
6. Durchgang 2014/2015 – 537 TeilnehmerInnen, 55 Sprachen (erstmalig Teilnahme in der Kombination erlernte Fremdsprache und Deutsch möglich)
7. Durchgang 2015/2016 – 463 TeilnehmerInnen, 41 Sprachen
8. Durchgang 2016/2017 – 568 TeilnehmerInnen, 50 Sprachen
9. Durchgang 2017/2018 – 592 TeilnehmerInnen, 53 Sprachen
10. Durchgang 2018/2019 – 580 TeilnehmerInnen, 52 Sprachen

David Popescu, der in der Kombination Deutsch-Rumänisch einer der 19 PreisträgerInnen im vergangenen Schuljahr war. Seine Rede zum Thema „Zukunft braucht Herkunft“ gibt es auch auf Youtube zum Nachhören:
<https://www.youtube.com/watch?v=C5dh34cpCz4>.

David Popescu, 17, Rumänisch, BG/BRG Purkersdorf (NÖ)

Herkunft, du eingewachsener Zehennagel. Dank dir, kann ich nicht gescheit voranschreiten.

Dank dir, Kann nicht gescheit auftreten, denn dank dir, gibt es Vorurteile.

Du Herkunft, du hast das Schubladendenken geboren.

.....

Wo leben Sie? Sie leben jetzt! Hören Sie auf, der Vergangenheit nachzutruern und sich vor der Zukunft zu fürchten. Wichtig ist, wo Sie gerade sind. Kommen Sie mal hier her zu mir. Nun, Willkommen im Hier, willkommen im Heute, Willkommen im Moment. Jetzt haben Sie alle Möglichkeiten, die Welt zu verändern, machen Sie was daraus.



Der Wettbewerb wurde nach einer Idee von Peter Wesely von „Wirtschaft für Integration“ gemeinsam mit EDUCULT – Denken und Handeln im Kulturbereich entwickelt.

Rückfragehinweis: Verein Wirtschaft für Integration, Peter Wesely, Geschäftsführer,

01 94 44 846, p.wesely@vwfi.at, www.vwfi.at; www.sagsmulti.at;
www.facebook.com/sagsmulti.redewettbewerb